



Ausgabe
2015

Regensburg in Zahlen



Stadt Regensburg

UNESCO Welterbe

Universitätsstadt

Moderner Wirtschaftsstandort - „Spitze an der Donau“

Stadtgebiet

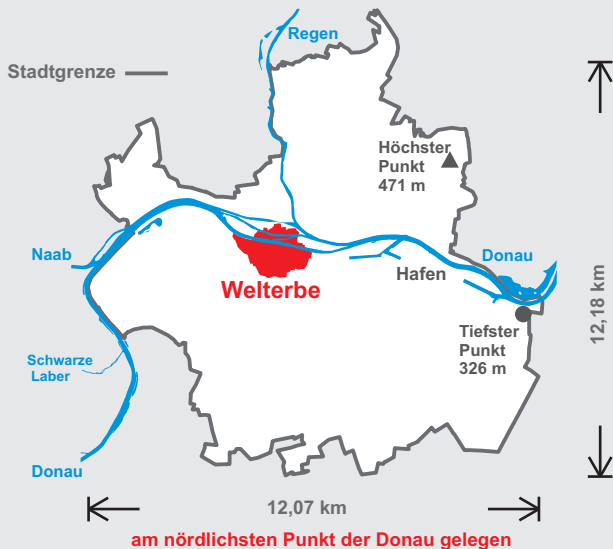
Geographische Lage
(nördlicher Domturm)

49° 01' 10" nördliche Breite
12° 05' 52" östliche Länge

Höhenlage (Altes Rathaus)

337 m über N.N.

12.00 Uhr Mittlere Regensburger Ortszeit (MOZ) = 12.12 Uhr MEZ



Geschichte

- ca. 79 n. Chr. Errichtung eines römischen Kohorten-Kastells
- 179 n. Chr. Fertigstellung des römischen Legionslagers „Castra Regina“ unter Kaiser Marc Aurel
- 6. Jh. Das ehemalige Legionslager wird Herzogsresidenz der Agilolfinger und damit erste „bayerische Hauptstadt“
- 1135 - 1146 Bau der Steinernen Brücke
- 1245 Kaiser Friedrich II. verleiht der Stadt die Reichsfreiheit
- 1273 Baubeginn des gotischen Doms St. Peter
- 1542 Übertritt des Rats zum evangelischen Glauben
- 1630 Johannes Kepler stirbt in Regensburg
- 1663 - 1806 Immerwährender Reichstag zu Regensburg
- 1838 Regensburg wird Hauptstadt des Kreises „Oberpfalz und Regensburg“
- 1910 Eröffnung des Luitpoldhafens, des heutigen „Westhafens“
- 1946 Regensburg wird Großstadt**
- 1955 Beginn der Altstadtsanierung
- 1965 Grundsteinlegung zur 4. Bayerischen Landesuniversität
- 1971 Gründung der Fachhochschule (OTH - Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg)
- 1992 Eröffnung des Universitätsklinikums
- 2001 Gründung der Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
- 2006 Altstadt Regensburg mit Stadthof wird Welterbestätte (rund 960 Baudenkmäler auf rund 183 Hektar)

Für diese Veröffentlichung wurden neben Ergebnissen der Regensburger Städtestatistik und Angaben städtischer Tochterunternehmen auch Zahlen des Bayerischen Landesamts für Statistik, der Bundesagentur für Arbeit, des Kraftfahrtbundesamtes, des Deutschen Wetterdienstes, der Bayernhafen GmbH & Co. KG sowie Daten und Informationen verschiedener anderer Behörden und Institutionen verwendet. Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen auf den 31. Dezember 2014 bzw. auf das Jahr 2014.

Partnerstädte

		seit	Einwohner
	Aberdeen (Großbritannien)	1955	228 990
	Clermont-Ferrand (Frankreich)	1969	141 569
	Brixen (Italien/Südtirol)	1969	21 189
	Tempe (USA/Arizona)	1978	172 816
	Odessa (Ukraine)	1990	1 006 242
	Pilsen (Tschechische Republik)	1993	168 034
	Budavár (Ungarn)	2005	26 643
	Qingdao (Volksrepublik China)	2009	8 715 087

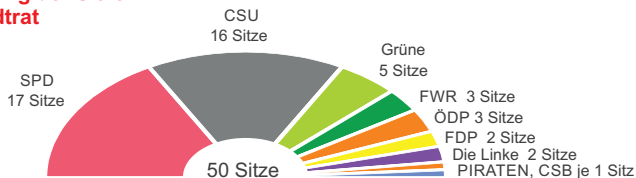
Bürgermeister und Stadtrat (September 2015)

Oberbürgermeister: Joachim Wolbergs (SPD)

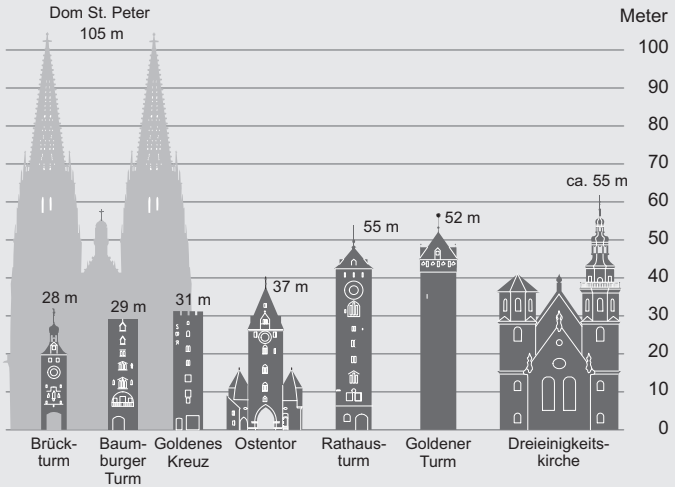
2. Bürgermeister: Gertrud Maltz-Schwarzfischer (SPD)

3. Bürgermeister: Jürgen Huber (Bündnis 90/Grüne)

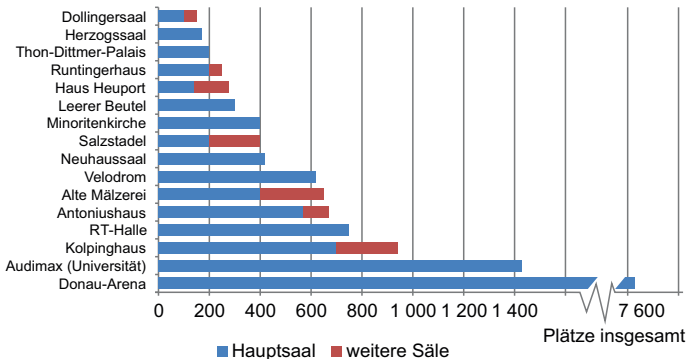
Verteilung der Sitze im Stadtrat



Historische Türme der Altstadt



Veranstaltungsorte

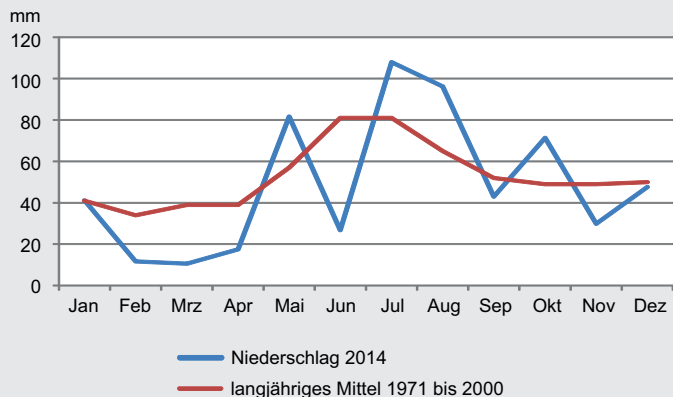


Klima

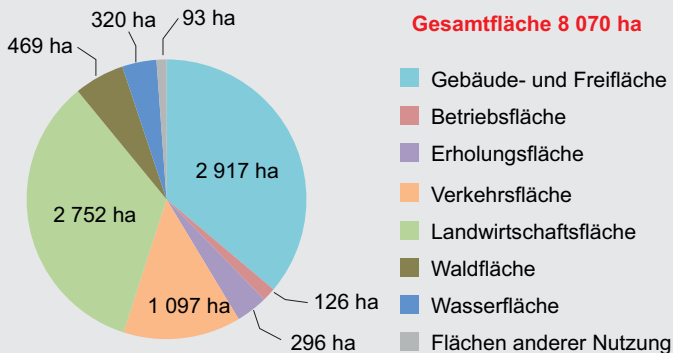
Mittlere Lufttemperatur in °C (Jahresmittel 2014)	10,5
Maximale Lufttemperatur in °C	35,6
Minimale Lufttemperatur in °C	-12,8
Hitzetage (Maximum 30 °C und mehr)	10
Sommertage (Maximum 25 °C und mehr)	59
Frosttage (Minimum unter 0 °C)	66
Eistage (Maximum unter 0 °C)	4
Tage mit Regen	164
Tage mit Schneedecke (1 cm und höher)	11
Heitere Tage	50
Trübe Tage	119
Sonnenscheindauer in Stunden	1 590

Jahresniederschlag (mm)

586



Flächennutzung (31.12.2013)



Bauen und Wohnen

Bestand an Wohngebäuden	21 645
Bestand an Wohnungen	85 902
davon mit 1 oder 2 Wohnräumen *)	18 475
mit 3 oder 4 Wohnräumen *)	45 278
mit 5 oder mehr Wohnräumen *)	22 149
Durchschnittliche Wohnfläche pro Einwohner (in m ²)	40

Baugenehmigungen

genehmigte Wohnungen insgesamt (incl. Veränderungen durch Baumaßnahmen im Bestand)	1 330
---	-------

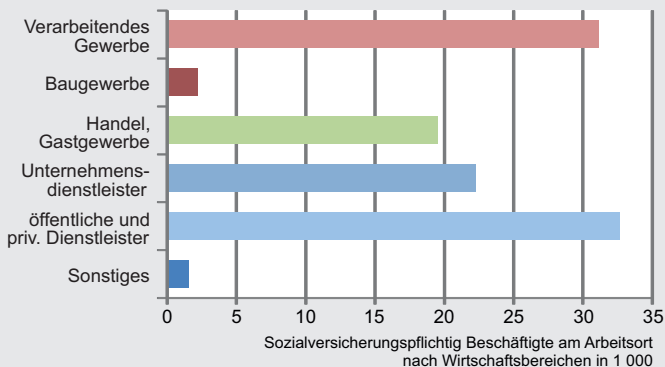
Baufertigstellungen

neuerrichtete Wohngebäude	224
darunter Einfamilienhäuser	102
neue Wohnungen insgesamt	1 581
darunter in neuen Wohngebäuden	1 456

*) einschließlich Küchen über 6 m²

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Erwerbstätige (2013)	145 500
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (30.06.2014) (am Arbeitsort)	109 414
darunter Frauen	50 590
Einpendler	71 048
darunter aus dem Landkreis Regensburg	37 720



Arbeitsplatzbesatz (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je 1 000 Einwohner am Ort der Hauptwohnung)	776
Arbeitslose insgesamt (30.06.2014)	3 341
Arbeitslosenquote, (30.06.2014, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)	4,2 %
Gemeldete Stellen (30.06.2014)	1 370
Bruttoinlandsprodukt (2012)	10,13 Mrd. €
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (2012)	70 992 €
Saldo aus Gewerbemeldungen	+385

Tourismus

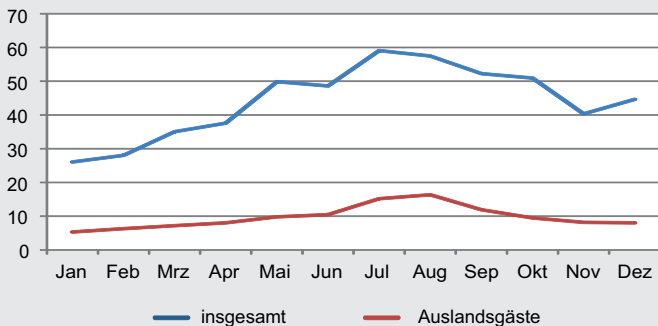
Beherbergungsbetriebe *)	60
darunter Hotels	44
Gästebetten	5 703
Ankunft von Gästen	529 732
darunter Gäste aus dem Ausland	116 337
Übernachtungen	940 227
darunter Gäste aus dem Ausland	210 085

Auslandsgäste aus ...	Ankünfte	Übernachtungen
Österreich	16 038	24 699
USA	9 060	18 753
Italien	8 127	13 103
Schweiz	6 167	10 129
Frankreich	6 472	10 670
Großbritannien	5 734	10 335
Japan	2 305	4 265

*) mit 9 oder mehr Betten, incl. einer Jugendherberge und einem Campingplatz

Ankünfte von Gästen

in 1 000



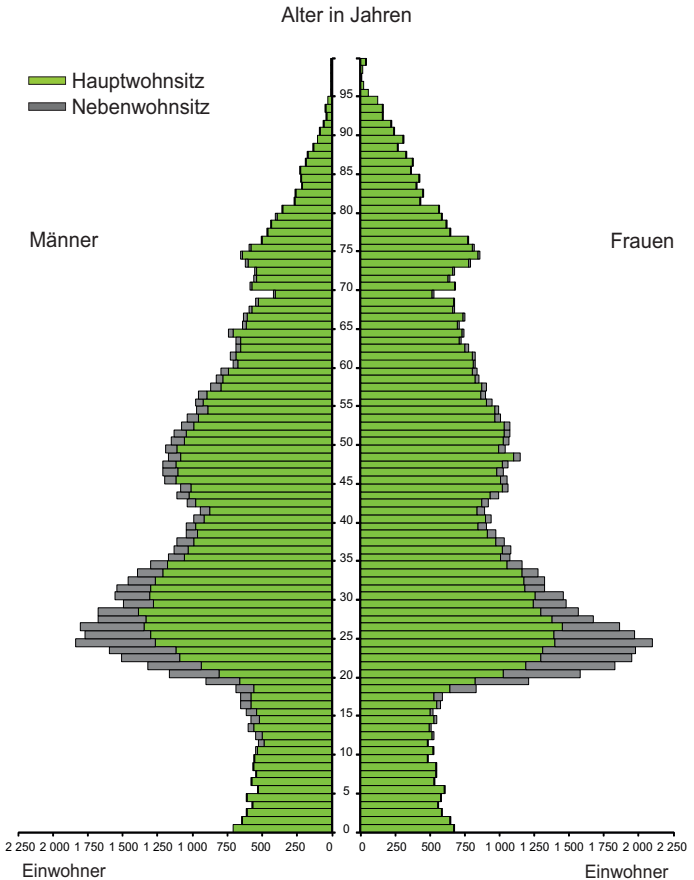
Bevölkerung

	insgesamt	Anteil
Einwohner	156 886	100,0 %
davon mit Hauptwohnsitz	140 666	89,7 %
Nebenwohnsitz	16 220	10,3 %
davon Männer	76 030	48,5 %
Frauen	80 856	51,5 %
ledig	80 096	51,1 %
verheiratet	56 299	35,9 %
verwitwet	8 941	5,7 %
geschieden	11 550	7,4 %
römisch-katholisch	86 392	55,1 %
evangelisch (EKD)	21 802	13,9 %
andere Religion / ohne Bekenntnis	48 692	31,0 %
Deutsche	137 809	87,8 %
Ausländer	19 077	12,2 %

Altersverteilung

Einwohner	unter 6 Jahre	7 322	4,7 %
	6 bis unter 15 Jahre	9 775	6,2 %
	15 bis unter 25 Jahre	24 106	15,4 %
	25 bis unter 45 Jahre	51 308	32,7 %
	45 bis unter 65 Jahre	38 237	24,4 %
	65 bis unter 75 Jahre	12 823	8,2 %
	75 Jahre und älter	13 315	8,5 %

Bevölkerungspyramide

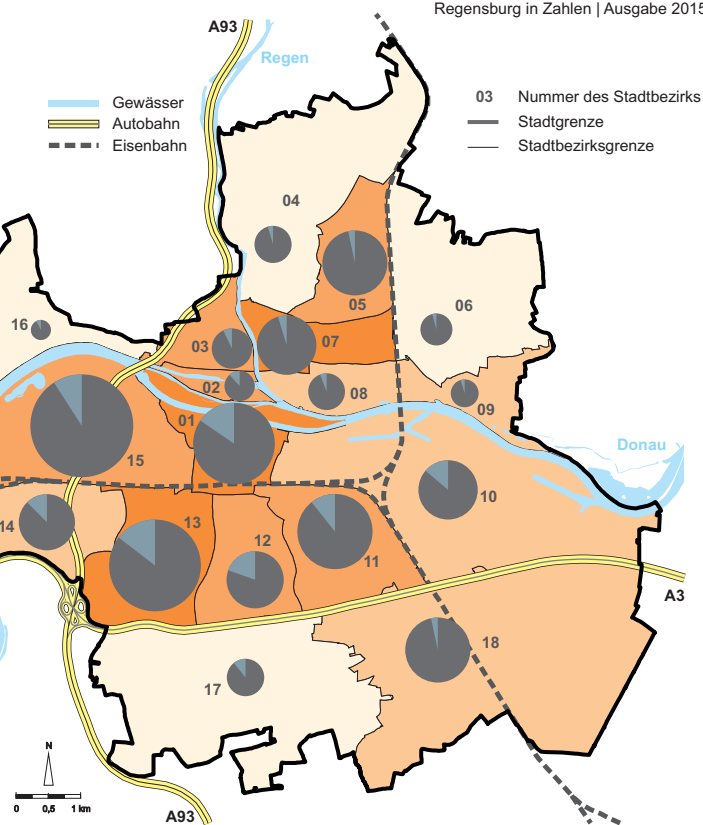


Einwohner in den Stadtbezirken

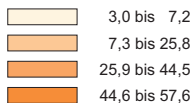
	insgesamt ^{*)}	Anteil
01 Innenstadt	16 830	10,7 %
02 Stadtamhof	2 321	1,5 %
03 Steinweg – Pfaffenstein	4 104	2,6 %
04 Sallern – Gallingskofen	3 480	2,2 %
05 Konradsiedlung – Wutzlhofen	10 664	6,8 %
06 Brandlberg – Keilberg	2 590	1,7 %
07 Reinhausen	8 940	5,7 %
08 Weichs	3 417	2,2 %
09 Schwabelweis	1 956	1,2 %
10 Ostenviertel	8 880	5,7 %
11 Kasernenviertel	14 269	9,1 %
12 Galgenberg	8 251	5,3 %
13 Kumpfmühl – Ziegetsdorf – Neuprüll	21 254	13,5 %
14 Großprüfening – Dechbetten – Königswiesen	7 978	5,1 %
15 Westenviertel	26 709	17,0 %
16 Ober- und Niederwinzer – Kager	1 025	0,7 %
17 Oberisling – Graß	3 536	2,3 %
18 Burgweinting – Harting	10 682	6,8 %
Gesamtstadt	156 886	100,0 %

^{*)} mit Haupt- oder Nebenwohnsitz

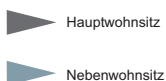




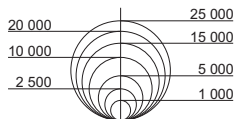
Bevölkerungsdichte
(Einwohner je ha)



Einwohner mit...



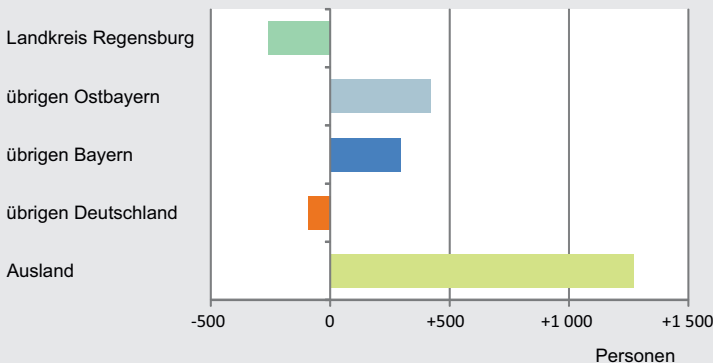
Einwohner



Bevölkerungsbewegung

Geburten	1 478
Sterbefälle	1 380
Natürlicher Saldo	+98
Zuzüge	15 290
Fortzüge	13 654
Wanderungssaldo	+1 636
Bevölkerungssaldo	+1 734
Umzüge im Stadtgebiet	10 704
Eheschließungen	1 257
Ehescheidungen	504
Einbürgerungen	262

Wanderungssaldo gegenüber dem ...



Familie und Soziales

Kinderbetreuung

Kinderkrippen/Krabbelstuben	43
Krippenplätze	1 067
Kindergärten	60
Kindergartenplätze	3 985
betreute Kinder	3 710
Kinderhorte	21
Hortplätze	952
betreute Kinder	896

Kindergartenplätze je 100 Kinder (im Alter von 3 bis unter 6 Jahren) **115**

Schulvorbereitende Einrichtungen	4
betreute Kinder	137
Einrichtungen der Kindertagesbetreuung	117
genehmigte Plätze	6 047
betreute Kinder	5 848

Familienzentren **8**

Seniorenheime (2012) **21**

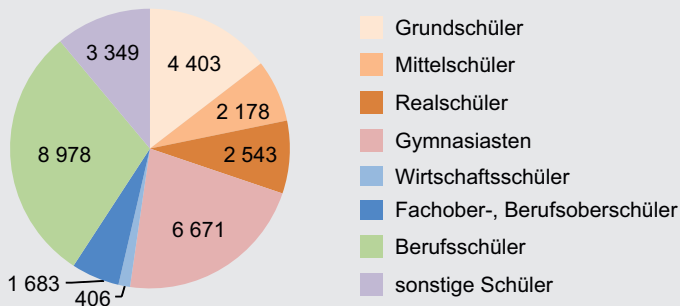
Heimplätze	1 825
Heimbewohner	1 675
Heimpersonal	1 314

Grundsicherung nach SGB II

Leistungsberechtigte	7 397
Bedarfsgemeinschaften	4 527
darunter mit Kind(ern) unter 15 Jahren	1 193

Schule und Bildung (Schuljahr 2014/15)

	Schulen	Schüler
Allgemeinbildende Schulen	46	16 201
davon Grundschulen	21	4 403
Mittelschulen	9	2 178
Realschulen	5	2 543
Gymnasien	9	6 671
Wirtschaftsschulen	2	406
<hr/>		
Förderschulen und Förderzentren	7	1 051
Berufsschulen	4	8 978
Berufsfachschulen	21	1 926
Fachschulen und Fachakademien	5	348
Berufsoberschulen	2	430
Fachoberschulen	4	1 200
Abendrealschule, Abendgymnasium	2	85



Studierende an den Hochschulen (WS 2014/15)

Studierende insgesamt	31 968
darunter weiblich	52 %

davon an der	Hochschule für Katholische Kirchen- musik und Musikpädagogik	108
--------------	---	------------

	Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg	10 410
--	---	---------------

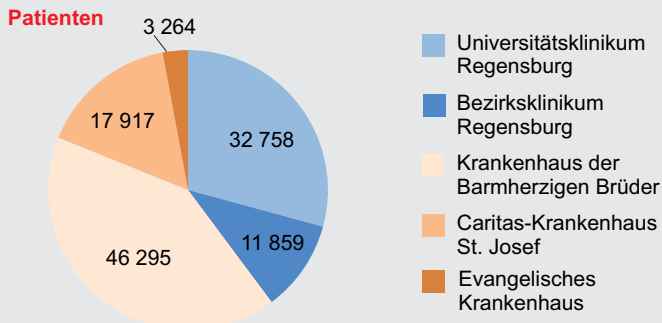
davon Technik	7 072
Wirtschaft	2 204
Sozialwesen	1 134

	Universität	21 450
--	--------------------	---------------

davon Katholische Theologie	378
Rechtswissenschaften	2 581
Wirtschaftswissenschaften	2 836
Philosophie, Kunst- und Gesell- schaftswissenschaften	2 159
Psychologie, Pädagogik und Sportwissenschaften	1 528
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	5 359
Mathematik	1 156
Physik	751
Chemie und Pharmazie	1 476
Biologie und Vorklinische Medizin	1 748
Medizin	1 478

Gesundheitswesen

Universitätskliniken und Krankenhäuser	5
Bettenzahl (Jahresdurchschnitt)	3 087
Patienten	112 093
Pflegetage	941 336
Verweildauer (Tage)	8,4
Bettenausnutzung	83,5 %
Krankenhauspersonal	9 775
darunter weiblich	7 065
<hr/>	
davon	
Ärzte	1 556
Pflegedienst	3 296
Medizinisch-technischer Dienst	2 258
Funktionsdienst	922
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	388
Verwaltungsdienst	775
sonstiges Personal	580



Verkehr

Zugelassene Kraftfahrzeuge (ohne Anhänger)	84 610
darunter Personenkraftwagen	71 447
Krafträder	6 652
Lastkraftwagen und Zugmaschinen	5 709
PKW-Besatz (PKW pro 1 000 Einwohner mit Hauptwohnsitz)	504
Parkplätze im Parkleitsystem	7 240
ÖPNV (RVV-Gebiet)	
Buslinien	83
beförderte Personen (Beförderungsfälle in Mio.)	35,8
bayernhafen Regensburg	
Gesamtgröße (ha)	180
Güteraufkommen nach Verkehrsträger:	
Schiff (in 1 000 t)	2 199
Bahn (in 1 000 t)	1 824
Lastkraftwagen (in 1 000 t)	4 371
Rollende Landstraße (in 1 000 t)	348
Containeraufkommen (TEU)	103 601

Energie- und Wasserversorgung

REWAG (Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co. KG)	
Stromsektor *) (Abgabe in Mio. kWh)	525,3
Gassektor *) (Abgabe in Mio. kWh)	824,3
Wasserversorgung **) (Abgabe in Mio. m ³)	10,4

*) im Bereich des Stadtgebiets

**) gesamtes Versorgungsgebiet der REWAG

Museen

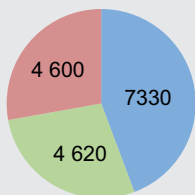
Besucherzahl

Museen der Stadt Regensburg	75 248
davon Historisches Museum	26 466
document Reichstag	25 033
Städtische Galerie „Leerer Beutel“	11 063
document Neupfarrplatz	5 570
document Schnupftabakfabrik	3 177
Kepler-Gedächtnishaus	3 939
Bistumsmuseen (Domschatzmuseum, Museum St. Ulrich, Museum Obermünster, document Niedermünster)	20 778
Thurn und Taxis	81 646
davon Fürstliches Schloss und Kreuzgang St. Emmeram	64 884
Fürstliche Schatzkammer und Marstallmuseum	16 762
weitere Museen	76 068
davon Kunstforum Ostdeutsche Galerie	32 190
Naturkundemuseum	11 861
Donau-Schiffahrts-Museum	5 993
Brückturmmuseum	3 963
Museum der Dreieinigkeitskirche	20 000
Museum des Bezirksklinikums	1 878
Postmuseum	183

Theater Regensburg (Spielzeit 2013/14)

Besucher	163 655
Veranstaltungen	605
darunter Musicals, Opern und Operetten	130
Zuweisung der Stadt je Einwohner (in €)	74
Künstlerisches Personal	160

Archive und Bibliotheken



Archivalienbestand (laufende Meter)

- Fürst Thurn und Taxis Zentralarchiv
- Bischöfliches Zentralarchiv
- Stadtarchiv

Bücher/Medien (in 1 000)

Universitätsbibliothek	3 749
Hochschulbibliothek	173
Staatliche Bibliothek (Regionalbibliothek Oberpfalz)	428
Bischöfliche Zentralbibliothek	325
Fürst Thurn und Taxis Hofbibliothek	222
Stadtbücherei	259

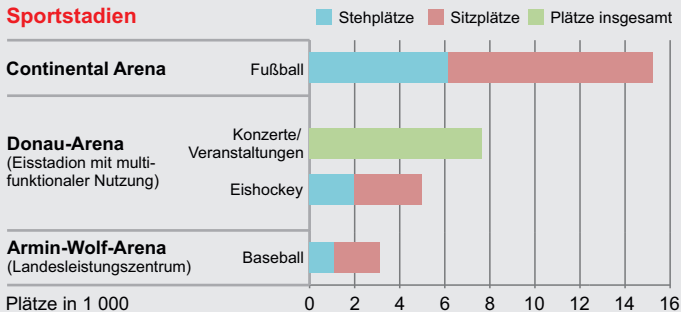
Kommunale Finanzen (Ansätze 2015)

Verwaltungshaushalt	594,3 Mio. €
Gewerbsteuer Hebesatz 425 v.H.	195,0 Mio. €
Grundsteuer Hebesatz A 295 v.H. Hebesatz B 395 v.H.	26,6 Mio. €
Einkommensteueranteil	75,8 Mio. €
Vermögenshaushalt	186,1 Mio. €
Investitionsausgaben	153,9 Mio. €

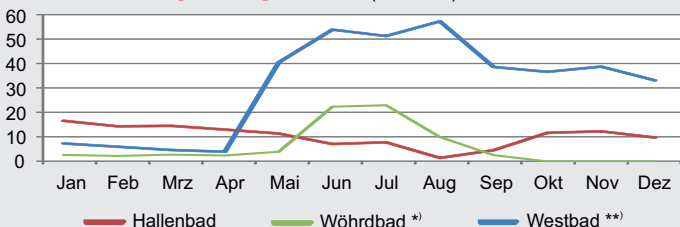
Sport und Freizeit

	Vereine	Mitglieder
insgesamt rund 60 Hauptsportarten:	338	56 170
davon Wandern, Bergsport	4	14 569
Fußball	36	7 914
Leichtathletik	16	4 868
Skisport	15	3 255
Turnen und Gymnastik	17	3 329
weitere Sportarten	250	22 235

Sportstadien



Besucher der Regensburger Bäder (in 1 000)



*) Freibad mit 50-Meter-Wasserrutsche, geöffnet von Anfang Mai bis September. Januar bis April 2014 nur für Vereine.

**) Hallen- und Freibad mit Wellenbad, Sport-, Sprung-, Thermal- und Mineralwasserbecken, Saunaparadies, Wasserrutschen, 50 000 m² Liegewiese etc. Bis 11.05.2014 wegen Sanierung geschlossen.

Grünanlagen

öffentliche Parkanlagen (incl. Botanischer Garten der Universität)	24
Bäume auf städtisch betreuten Flächen	ca. 220 000
öffentliche Spiel- und Bolzplätze	129
Skate-Anlagen	6
städtische Kleingartenanlagen	34
Parzellen in städtischen Kleingartenanlagen	ca. 1 800

Informationen über Regensburg

Stadt Regensburg Internet: www.regensburg.de
 Telefon: 0941/507 - 0, Telefax: 0941/507 - 1199
 E-Mail: stadt_regensburg@regensburg.de
 Briefanschrift: Postfach 110643, 93019 Regensburg

Tourist Information Telefon: 0941/507 - 4410
 E-Mail: tourismus@regensburg.de

Besucherzentrum Welterbe Regensburg im Salzstadel,
 direkt an der Steinernen Brücke gelegen.
 Ganzjährig von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Eintritt frei.
 Internet: www.regensburg.de/welterbe

Impressum

Herausgeber: Stadt Regensburg
 Amt für Stadtentwicklung, Abteilung Statistik
 Oktober 2015

Verantwortlich: Anton Sedlmeier

Druck: DRUCK TEAM GmbH & Co KG
 Auflage: 16 000

Bildnachweis: Stadt Regensburg, Reinhold Liedel
 Amt für Stadtentwicklung



**Mehr Informationen und Zahlen
finden Sie im Statistischen
Jahrbuch der Stadt Regensburg.**

Statistikauskunft

Internet: www.statistik.regensburg.de

Telefon: 0941/507 - 4664

E-Mail: stadtentwicklung@regensburg.de